

Kantersiege in der Meisterrunde!

Achter de Dannen 1 deklassiert Noris 1 mit 9:0!

Am 15.Spieltag der Nordhorner Sportkloatscheeter gab es in der Meisterrunde überraschende Ergebnisse

.
Der
Tabellenführer
Achter
de
Dannen
1
entschied
das
Spiel
gegen
Noris
1
nach
einem
fulminanten
Start
bereits
nach
der
1.Runde
(5:0!)
für
sich
.
Gegen
eine
desolat

Pressebericht vom 15.Spieltag der Hauptsaison

Geschrieben von: Julian

Montag, den 02. April 2012 um 18:08 Uhr -

werfende
Noris-Truppe
zog
der
Klassenprimus
einsam
seine
Runden
und
ließ
dem
Gegner
nicht
den
Hauch
einer
Chance. Am
Ende
stand
nach
Schötts
von Simon
Steinweg
(3), Andre
Steinweg
(2), Johann
Volkers
(2),
Wido
Volkers
sowie
Jens
Geersen
ein
in
dieser
Höhe
überraschender

,

Pressebericht vom 15.Spieltag der Hauptsaison

Geschrieben von: Julian

Montag, den 02. April 2012 um 18:08 Uhr -

aber
völlig
verdienter
9:0
Erfolg
zu
Buche
. Den
zweiten
Kantersieg
landete
der
amtierende
Meister
Frensdorf
gegen
das
stark ersatz
geschwächte
Team
der
Pattloepers
.
Hanno
Witte
(4), Marcel
Schütze
(3),
Florian
Buchbach
, Andre
Schramm
und
Holger
Spindler
erzielten
die
Schötts
zum

Pressebericht vom 15.Spieltag der Hauptsaison

Geschrieben von: Julian

Montag, den 02. April 2012 um 18:08 Uhr -

10:0

Sieg

.

Spannender

ging

es

im

Wettkampf

Susewind

1

gegen

den

WeißEn

Blitz

zu

.

Der

WeißE

Blitz

setzte

den

Gegner

von

Beginn

an

unter

Druck

und

ging

im

1.

Durchgang

durch

Mathias

Norder

und Frank

Lambers

mit

2:0 in

Führung

. Im 2.Durchgang steigerte sich Susewind und gestaltete das Spiel a
usgeglichen

.

Der

3.Durchgang

war an

Spannung

kaum

zu

überbieten

:

Susewind

übernahm

die

Spielführung

und

kam

durch

Olaf

Hippel

und Kevin

Feldschnieders

zum

verdienten

Ausgleich

.

Der

Weiße

Blitz,

der

in Frank

Lambers

seinen

besten

Akteur

hatte

,

verlor

im

Kampf

um die

Meisterschaft

wichtige

Punkte

und

liegt

jetzt

4

Punkte

hinter

Achter

de

Dannen

.

Bei

Susewind

zeigte

,

wie

bereits

in

der
Vorwoche

,
der
junge
Nachwuchswerfer
Kevin
Feldschnieders
eine
sehr
gute
Leistung

.

In der Abstiegsrunde galt Achter de Dannen 2 im Spiel gegen
Frei
weg
1
als
klarer
Favorit

.

Diese
Rolle
nahm
das
Team an und
erzielte
bereits
mit

dem
Anwurf
durch
Rene
Borzek
das
1:0.
Frei
weg
kämpfte
sich
schnell
zurück
ins Spiel und
glich
noch
im
1.Durchgang
aus
.
Der
weitere
Verlauf
dieses
Wettkampfes
auf
schwachem
Niveau
war
unspektakulär

.
Achter
de
Dannen
bestimmte
das
Geschehen
, stand
sich
aber
immer
wieder
durch
einzelne
Fehlwürfe
im
Weg
, um
einen
deutlichen
Sieg
einzufahren

.
Im
2.+
3.Durchgang
erhöhte
Achter
de
Dannen

durch
Maik
und Friedrich Busman,
sowie
dem
heute
besten
Akteur
Rene
Borzek
auf
4:1.
Frei
weg
konnte
zu
keiner
Zeit
in den
Wettkampf
eingreifen
.
Lediglich
bei
den
letzten
Würfen
des Spiels
zeigten
sie

ihre
Klasse
und
erzielten
durch
ihren
besten
Werfer
Peter
Hombert
den
Treffer
zum
2:4
Endstand
.
Noris
2
startete
sehr
gut in den
Wettkampf
gegen
Edelweiß
/
Nordstern
1 und
ging
schnell
mit

1:0 in
Führung

.

Der
Führungstreffer

gab

dem

Team

aber

keine

Sicherheit

und

Edelweiß

/

Nordstern

drehte

das

Spiel

innerhalb

kurzer

Zeit

. 4:1

hieß

es

nach

dem

zweiten

Durchgang

!

Im

Finaldurchgang

versuchte

Noris

alles

, um

noch

einmal

heran

zu

kommen

.

Doch

mehr

als

das

Schött

zum

2:4 war am

heutigen

Tag

nicht

drin

.

In Gruppe 1 wahrte Noris 3 mit einem überzeugenden

5:0

Sieg

gegen

Achter
de
Dannen
3 die Chance
auf
den
3.Platz
. Klaus
Brode
(2), Stefan
Duhn
(2) und
der
amtierende
Jugendmeister
Jonas Fischer
sorgten
für
die
Schötts
.
Da
Frei
weg
2
gleichzeitig
mit

2:8

gegen

Frensdorf

2

verlor

,

weisen

beide

Teams

jetzt

24

Punkte

auf

.

Frei

weg

startete

Ersatz

geschwächt

in den

Wettkampf

und lag

bereits

nach

dem

1.Durchgang

mit

0:2

hinten

.

Im

2.Durchgang

erhöhte

Frensdorf

2 den

Druck

und

zog

auf

6:0

davon

. Das Spiel war

entschieden

und

verlief

im

letzten

Durchgang

ausgeglichen

.

Frensdorf

siegte

letztendlich

verdient

mit
8:2.
Nach
einem
2:0
Arbeitssieg
gegen
die
eigene
3.Mannschaft
geht
für
den
unumstrittenen
Tabellenführer
Susewind
2
das
Schaulaufen
weiter
.
Susewind
3
verlangte
der
Zweiten
alles

ab
und
kann
in
dieser
Form die
Klasse
bei
einem
Punkt
Rückstand
auf
den
drittletzten
Platz
ohne
weiteres
halten
.